

Ressort: Politik

Grüne fordern sofortige Untersuchung von mutmaßlichem Giftgaseinsatz in Syrien

Berlin, 22.08.2013, 14:13 Uhr

GDN - Frithjof Schmidt, stellvertretender Fraktionsvorsitzender der Grünen im Bundestag, hat angesichts des mutmaßlichen Giftgaseinsatzes in Syrien eine sofortige Untersuchung durch neutrale Akteure gefordert. "Die Nachrichten und Bilder aus der syrischen Region Ghuta sind erschütternd. Die Dimensionen der angerichteten Verbrechen gegen die Menschlichkeit sind monströs", sagte Schmidt am Donnerstag in Berlin.

"Wegen der Dimension der verübten Verbrechen und unklaren Umstände ist eine Untersuchung durch neutrale Akteure sofort und dringend geboten." Der Grünen-Politiker forderte, dass die UN-Vollversammlung unverzüglich zusammentreten und ein klares Signal für eine sofortige Untersuchung der Verbrechen setzen solle. "Die Voraussetzungen dazu sind mit der Anwesenheit des 20-köpfigen UN-Expertenteams gegeben, das in Syrien den möglichen Einsatz von Chemiewaffen untersuchen soll." Die syrische Opposition beschuldigt die Regierungstruppen, bei einem Raketenangriff am Mittwoch Chemiewaffen eingesetzt und 1.300 Menschen getötet zu haben. Die syrische Regierung wies die Anschuldigungen entschieden zurück.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-20184/gruene-fordern-sofortige-untersuchung-von-mutmasslichem-giftgaseinsatz-in-syrien.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619